

Gewaltfreie Stadtverwaltung – Grundsatzerklärung gegen Gewalt am Arbeitsplatz

Die Ämter und Einrichtungen der Stadt Nürnberg sind gewaltfreie Orte.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ihre Kundinnen und Kunden gehen respektvoll miteinander um.

Gewalt gegen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Kundinnen und Kunden der Stadtverwaltung Nürnberg wird nicht toleriert.

Deshalb werden wir gemeinsam alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um das Auftreten von Gewalt und die Gefährdung von Personen in unserem Verantwortungsbereich zu vermeiden. Für Maßnahmen gegen Gewalt werden erforderliche fachliche, organisatorische und finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt.


Es gilt hierbei der Grundsatz: Null Toleranz gegenüber Gewalthandlungen.

Der Begriff „Gewalthandlungen“ umfasst:

- jede Form von psychischer oder körperlicher Gewalt
- Bedrohungen
- das Mitbringen und Zeigen von Waffen jeder Art
- sexuelle Belästigungen oder Übergriffe
- verbale Belästigungen
- Beleidigungen
- Stalking und Mobbing
- Sachbeschädigungen.

Sollte es trotz des Grundsatzes der Gewaltfreiheit zu Gewalthandlungen kommen, werden diese von der Stadtverwaltung Nürnberg konsequent geahndet und angezeigt.

Nürnberg den 17.10.2016


Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister


Wolfgang Köhler
Personalreferent


Peter Erlbeck
Vorsitzender
Gesamtpersonalrat

